

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Ausgabe Nummer 21



Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental
Donnerstag, 22. Mai 2025



Festival ‚May, I Rock!‘

am Mittwoch, ab 19 Uhr, in der Ebersteinhalle Obertsrot

→ weiter Seite 17

TRIO ÉTOILES

Konzert mit zwei Saxophonen
und Klavier, am Sonntag, um
18 Uhr, in der Stadthalle

→ weiter Seite 5

Stadtführung für Gäste und Einheimische

am Freitag, 13.30 Uhr,
Treffpunkt am Alten Rathaus

→ weiter Seite 9

Infozentrum Kaltenbronn

Vortrag „Wunderwelt Amphibien“
am Freitag, um 18 Uhr
Wanderung „Dem Luchs auf der Spur“
am Sonntag, um 14 Uhr,
für beide Veranstaltungen
Treffpunkt am Infozentrum

→ weiter Seite 6

Feierabendgrillen

mit dem OGV Staufenberg
am Freitag, ab 17.30 Uhr,
bei der Casamir Hütte

→ weiter Seite 18

Zeitgemäße Neukonzeption der Dauerausstellung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 19. Mai 2025 die grundsätzliche Erneuerung der Dauerausstellung im Infozentrum Kaltenbronn einstimmig beschlossen.

Ziel ist es, die seit Inbetriebnahme zum 1. Januar 2008 bestehende Ausstellung nach 15 Jahren Nutzungsdauer didaktisch und technisch auf den neuesten Stand zu bringen und damit die Besucherinnen und Besucher zukünftig noch anschaulicher für die einzigartigen Hochmoore und den sensiblen Naturraum am Kaltenbronn zu gewinnen.

„Mit diesem Grundsatzbeschluss sind wir einen wichtigen Schritt gegangen, um gemeinsam mit dem Zweckverband die Dauerausstellung im Infozentrum Kaltenbronn neu und attraktiver gestalten zu können“, so Bürgermeister Julian Christ.

Die Dauerausstellung bildet zusammen mit den naturpädagogischen Angeboten das Kernstück des Infozentrums und soll künftig Kopf, Herz und Hand ansprechen: Neben klassischen Schau- und Haptik-Elementen werden interaktive Medien, Audio-Guides in zwei Sprachen sowie barrierearme Konzepte („Tourismus für alle“) entwickelt. Themenschwerpunkte sind unter anderem Lebensraum Hochmoor, Moorrevitalisierung, Biodiversität, Klimaschutz und



Grundsatzbeschluss zur Neukonzeption der Dauerausstellung. Foto: Stadt Gernsbach

die hier besonders geschützten Tierarten wie Luchs, Auerhuhn, Kreuzotter, Mosaikjungfer und Feuersalamander.

„Vor dem Hintergrund knapper kommunaler Finanzen setzt die Stadt Gernsbach gemeinsam mit dem Zweckverband Infozentrum Kaltenbronn auf eine breite Förderkulisse: EU, Bund, das Land Baden-Württemberg sowie die Landkreise Rastatt und Calw sind als Projektpartner gefragt“, hebt Kämmerer Benedikt Lang hervor. Lang weiter: „Wenn alle politischen Ebenen partnerschaftlich zu dem Projekt beitragen, kann eine Realisierung im nächsten Doppelhaushalt 2026/2027 veranschlagt werden.“

Die Gesamtkosten für die Neukonzeption werden auf 76.772,85 Euro (brutto) geschätzt. Über das Förderprogramm LEADER Mittelbaden/Schwarzwaldhochstraße konnte bereits ein Bewilligungsbescheid in Höhe von 38.064 Euro erreicht werden. Der verbleibende Eigenanteil der Stadt Gernsbach beträgt nach Kostenverteilung 15.986,82 Euro. Zur Deckung der Planungsleistungen für einen Teilnahmewettbewerb im Kostenrahmen von maximal 10.000 Euro erhöht der Gemeinderat die jährliche Betriebskostenumlage im Jahr 2025 um 20.000 Euro. Die Planungsphase soll noch im Jahr 2025 abgeschlossen werden; die Umsetzungsphase folgt im Anschluss. ■

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

2. Hofflohmkt in Gernsbach – Jetzt anmelden

Nach dem erfolgreichen Auftakt im letzten Jahr geht der Hofflohmkt in der Altstadt in die zweite Runde: Am Sonntag, den 29. Juni 2025, können von 13 bis 18 Uhr wieder zahlreiche Schätze, Raritäten und Schnäppchen in besonderem Ambiente entdeckt werden.

Wer im Bereich Waldbach, Storchenturm, Färbtorplatz und Hofstätte einen eigenen Hof oder eine Garage besitzt und selbst als Verkäuferin oder Verkäufer teilnehmen möchte, ist herzlich eingeladen, mitzumachen. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bis spätestens 10. Juni per E-Mail oder telefonisch mit folgenden Angaben: Name, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Kontakt: hallo@jolg.de
Tel.: 07224 - 934 99 07.



Großes Interesse beim 1. Hofflohmkt 2024. Fotos: Johannes Lämmerhirt

Der Hofflohmkt ist eine tolle Gelegenheit, besondere Fundstücke, Vintage-Stücke, Haushaltswaren oder handgefertigte Unikate anzubieten – alles ist willkommen! Parallel locken die



Bunte Stände bieten allerlei Raritäten und Schnäppchen.

traditionelle Schlossberg-Historic und der verkaufsoffene Sonntag für viele Besucherinnen und Besucher in der Stadt, die sicher auch bei den Flohmarktständen auf Entdeckungstour gehen. ■

Sommerevents in der Altstadt

Die historische Altstadt Gernsbachs verwandelt sich in den kommenden Wochen wieder in eine lebendige Bühne für Musik, Kultur und Geselligkeit.

Im Rahmen von ‚AltstadtLeben‘ erwartet Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit stimmungsvoller Straßenmusik, mitreißenden Tanzevents, entspanntem Afterwork-Treffen oder dem ‚Montmar-

te‘ in historischer Kulisse – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Die besondere Atmosphäre der Altstadt macht jeden Besuch zu einem schönen Erlebnis:

12. Juni, ab 17 Uhr: Afterwork ‚Altstadt Grooves‘

13. Juni, ab 18 Uhr: Standardtanz-Event mit Live Band HP Weiss und Tanzlehrer Volker Mnich

14. Juni, ab 15 Uhr: Montmartre - Das POP-Up Kunstatelier

28. & 29. Juni, jeweils 8 Uhr: Schlossberg Historic

29. Juni, 13 - 18 Uhr: Hofflohmart mit Live-Musik von David Eckstein

29. Juni, 13 - 18 Uhr: Verkaufsoffener Sonntag, Kiosk vorm Studio JØLG

5. Juli, ab 17 Uhr: Bistro JØLG, ab 18 Uhr AltstadtLive mit PAT

12. Juli, ab 17 Uhr: Bistro JØLG, ab 18 Uhr AltstadtLive mit Lea Würtz

19. Juli, ab 17 Uhr: Bistro JØLG, ab 18 Uhr AltstadtLive mit Live Band

25. Juli, ab 18 Uhr: Standardtanz-Event mit Live Band HP Weiss und Tanzlehrer Volker Mnich

2. August, ab 17 Uhr: Bistro JØLG, ab 18 Uhr AltstadtLive mit Loop Box

Immer samstags im Juni, Juli und August, jeweils 10.30 Uhr: Stadtführung für Gäste und Einheimische

Alle Veranstaltungen in der Altstadt sind wie immer unter www.gernsbacher-schaufenster.de einsehbar und können dort auch eingetragen werden. ■



Besucherinnen und Besucher dürfen sich wieder auf stimmungsvolle Events in der Altstadt freuen.

Foto: Stadt Gernsbach

ANMELDUNGEN AB SOFORT MÖGLICH

Gernsbacher Ferienprogramm 2025

Das Gernsbacher Ferienprogramm startet am 30. Juli und endet am 12. September. Es richtet sich an Kids und Jugendliche von 3 - 16 Jahren.

Die druckfrische Broschüre für das Sommerferienprogramm liegt vor und wird im Rathaus, in den Schulen und in weiteren Institutionen ausgelegt. Außerdem findet man das aktuelle Programm auch online auf der städtischen Homepage unter dem Schnelllink „Ferienprogramm Gernsbach“.

Aus dem Gesamtangebot kann man sechs Wunschkurse auswählen und sich mit dem unterschriebenen und ausgefüllten Anmeldeformular entweder per Post, per E-Mail oder persönlich bis spätestens 11. Juni bei der Touristinfo anmelden.

Im Anschluss findet eine Auslosung statt. Die Abholung der Tickets ist bis spätestens 18. Juli zu den üblichen Öffnungszeiten der Touristinfo möglich.

Wie in den vergangenen Jahren erhält die Stadt auch in diesem Jahr wieder Unterstützung von vielen Vereinen, Institutionen, Firmen und engagierten Privatpersonen mit einer oder mehreren Aktionen, sodass sich eine bunte Palette an spannenden und abwechslungsreichen Veranstaltungen im Ferienprogramm findet.

Kontakt:

Stadtverwaltung Gernsbach - Kultur und Tourismus

Igelbachstr. 11,
76593 Gernsbach,

Telefon: 07224 644-446,

E-Mail: touristinfo@gernsbach.de ■



Die Broschüre zum Ferienprogramm 2025 liegt vor. Foto: Stadt Gernsbach/Touristinfo

GESUNDE AUSZEIT IN IDYLLISCHER LAGE

Wassertretstelle Lautenbach

Die Wassertretstelle in Lautenbach ist über die Sommermonate wieder in Betrieb.

Die idyllisch im Wald oberhalb des Daimler-Truck-Tagungshauses „Haus Lautenbach“ gelegene Anlage wurde im vergangenen Jahr durch den städtischen Bauhof in Kooperation mit dem Forstrevier Lautenbach erheblich aufgewertet:

Das Becken erhielt nicht nur einen frischen Anstrich, sondern auch Handläufe am Zugang, um den Ein- und Ausstieg auch für Gehbeeinträchtigte zu erleichtern. Die gesamte Fläche wurde großzügiger gestaltet und mit ansprechenden Granitfindlingen optisch aufgewertet. Mit der Sanierung des im abschüssigen Gelände gelegenen Weges ist die Zugangsmöglichkeit nun auch für Personen

mit Kinderwagen, Rollator oder Rollstuhl deutlich verbessert.

Zu einer gesunden und erfrischenden Auszeit gehört nach dem Wassertreten auch das Ausruhen. Hierfür stehen Bänke mit erneuerten Sitzbanklatten sowie eine neue bequeme Sonnenliege zur Verfügung. Der Bauhof sorgt für die regelmäßige Reinigung des Beckens und der gesamten Anlage.

„Gemeinsam mit dem Forstamt ist die Aufwertung des Kneippareals im Gernsbacher Ortsteil Lautenbach mehr als gelungen. Wir freuen uns, dieses Gesundheitsangebot zur kostenfreien Nutzung für Einheimische und Gäste anbieten zu können“, freut sich Bauhofleiter Simon Faber.

„Gerne haben wir dieses Projekt unterstützt, um einen weiteren Wohlfühlort



*Die Kneippanlage in Lautenbach ist in der warmen Jahreszeit wieder in Betrieb.
Foto: Stadt Gernsbach*

für Erholungssuchende im heimischen Wald zu schaffen“, ergänzt Förster Marian Kratz, Revierleiter Lautenbach-Reichental. ■

BRUT- UND SETZZEIT

Tierwohlgefährdung durch Mäharbeiten

Ein schwerverletztes Reh meldete die Polizei vor einigen Tagen beim städtischen Liegenschaftsamt.

Der Jagdpächter begab sich vor Ort und fand das etwa einjährige Rehböckchen auf. Das Tier lag dort offenbar schon länger und war so schwer verletzt, dass er es erlösen musste. Seiner Vermutung nach wurden die Verletzungen bei Mäharbeiten verursacht.

Kreisjägermeister Schröder und die Kreisjagdbehörde wollen das Bewusstsein der Öffentlichkeit dafür schärfen, dass in der Brut- und Setzzeit von Anfang April bis Ende Juni das Mähen und Mulchen von Wiesen und Weiden zum Schutz von freilebenden Tieren möglichst unterlassen werden sollte.

Die Brut- und Setzzeit bezeichnet den Zeitraum, in dem Tiere brüten bzw. ihre Jungtiere zur Welt bringen.

Sollte das Abmähen eines Grundstücks in diesem Zeitraum dennoch unbedingt erforderlich sein, so ist der Grundstückseigentümer verpflichtet sicherzustellen, dass kein Tier verletzt oder gar getötet wird. „Ein einfaches Absuchen der Wiese genügt allerdings nicht, denn als Laie kann man das gar nicht beurteilen“, stellt Kreisjägermeister Schröder klar. Unterstützung bietet hier die Kitzrettung der Badischen Jäger Rastatt-Baden-Baden. Diese sucht das Gelände professionell mit einer Drohne ab, um sicherzustellen, dass sich dort keine Bodenbrüter, Rehe, Hasen oder andere Tiere befinden. Die Kontaktdaten der Kitzrettung finden sich

auf der Website www.badischejaeger.de

Schröder ergänzt: „Durch Zuwiderhandlung besteht große Gefahr, Rehe und andere Tiere zu verletzen oder gar zu töten. Dabei handelt es sich um eine Straftat, ebenso wie beim Zurücklassen eines Tieres, das man - wenn auch unbeabsichtigt - verletzt hat.“

Wer im Übrigen hilflose oder verletzte Jungtiere auffindet, darf diese keinesfalls berühren oder gar mitnehmen, sondern muss dies bei der Polizei melden. Dort sind die jeweils aktuellen Jagdpächterverzeichnisse hinterlegt.

Kontakt:

Polizeiposten Gernsbach 07224/3663, Polizeirevier Gaggenau 07225/98870 oder über den Notruf 110. ■

Vorgezogener Annahmeschluss

Der Annahmeschluss für den Stadtanzeiger ist für KW 22 am Sonntag, 25. Mai, um 22 Uhr. Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 28. Mai.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr in „artikelstar“ eingestellt werden können.



Zwei Saxophone treffen ein Klavier

Es ist neu, ungewöhnlich und virtuos: Das TRIO ÉTOILES mit zwei Saxophonen und Klavier konzertiert auf Einladung der Kulturgemeinde am Sonntag, 25. Mai, um 18 Uhr in der Stadthalle. Ein einzigartiges Konzerterlebnis ist dabei zu erwarten.

Mit technischer Brillanz und Einfühlungsvermögen erschließen die drei Profimusiker völlig neue Klangwelten. Kaum ein Instrument ist klanglich so wandelbar wie das Saxophon und überschreitet mit solcher Leichtigkeit Genre Grenzen: Durch die wechselnde Kombination von Sopran-, Alt- und Baritonsaxophon ist das Trio Étoiles klanglich äußerst vielseitig und doch immer im klassischen Klangideal verwurzelt.

Die beiden klassischen Saxophonisten Sarah Lilian Kober und Vanja Sedlak sowie der Pianist Vadym Palii weichen seit der Gründung des Trio Étoiles im Jahr 2017 bewusst von Hörgewohnheiten ab. Umso mehr überzeugen sie durch ausdrucksstarke Interpretationen, mal mit kraftvollen, mal mit sanften, erst he-

teren, dann melancholischen Klängen. Sie unterstreichen die verschiedenen Charaktere der Stücke und loten dabei Farbenreichtum und Flexibilität ihrer Instrumente aus.

Das Programm in der Gernsbacher Stadthalle passt zur Debut-CD „Reimagined“ des Trios. Es spannt den Bogen von Originalwerken der Komponisten Jean-Baptiste Singelée und Guillermo Lago bis hin zu Bearbeitungen von Werken Piazzollas, Schostakowitschs und Gershwins. Saxophonistin Sarah Kober führt unterhaltsam durch das Konzert, erzählt dabei kleine Geschichten zu den gespielten Werken, aus dem Musikeralltag und über die jeweiligen Komponisten.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf für 18 € (Mitglieder 14 €) im Kulturamt/Touristinfo der Stadt (Tel. 07224 644-446) erhältlich, außerdem bei eventim.de und den Eventim-Verkaufsstellen. An der Abendkasse beträgt der Eintrittspreis 20 € (Mitglieder 16 €). Freier Eintritt für Schülerinnen, Schüler und Studierende. ■



Trio Étoiles.

Foto: Julian Benedikt

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leserinnen und Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat und sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle zur Selbstabholung anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können per E-Mail an:

stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-445 mitgeteilt werden. Annahmeschluss ist jeweils montags, 15 Uhr.

Angebot der Woche

1. Tischtennisplatte (mit Schlägern, Bällen und Netz) guter Zustand, an Selbstabholer, Tel. 07224 50936

Globus
Atlantic
Kinocenter Gernsbach

Bleichstrasse 40
Tel. 07224 - 21 15
www.kinocentergernsbach.de
info@kinocentergernsbach.de

Programm vom:
22.05.25 bis 28.05.25

Do, Mo & Di
~KINOTAG~

KOMM, WIR GEHEN INS KINO!

Täglich 16:00 & 19:15 Uhr	Täglich 16:00 18:00 19:45 Uhr Samstag + Sonntag nicht 18:00 Uhr	Samstag + Sonntag 18:00 Uhr	Ab 29.05.2025
---	--	---	-----------------------------

SING SING
Am 29.05. + 04.06.25
um 16:45 & 19:15 Uhr

Wild West
Am 03.06.25 um 19:15 Uhr
Am 05.06. + 11.06.25
um 16:45 & 19:15 Uhr

MEHR INFOS UND KARTEN FINDET IHR AUF UNSERER WEBSEITE:
www.kinocentergernsbach.de

Jubiläumswochenende

Vom 30. Mai bis zum 1. Juni 2025 steht das Kirchl, die St. Erhard-Kapelle in Obertsrot, im Mittelpunkt eines besonderen Jubiläumswochenendes.

Gefeiert werden gleich drei Ereignisse: 275 Jahre seit der Erbauung im Jahr 1750 und der Weihe 1752, 25 Jahre seit der glücklichen Rettung vor dem drohenden Abriss sowie 10 Jahre lebendige „Kultur im Kirchl“. Eigentlich sollte das Kirchl weichen, doch der Denkmalschutz verhinderte dies. Dank des Engagements der Stadt Gernsbach und eines Förderkreises erstrahlte die Kapelle nach einer grundlegenden Sanierung (2003-2010) in neuem Glanz. Seitdem kümmert sich der Verein Kultur im Kirchl Obertsrot e.V. um dieses Kleinod.

Festprogramm

Der Freitagabend (30. Mai) startet um 19 Uhr (Einlass 18 Uhr) mit einer Weinprobe präsentiert von Dominik Glas (Weingut Glas, Essingen) und musikalisch untermalt von Dr. Peter Ruhr. Der

Eintritt beträgt 21 € inklusive Verköstigung.

Am Samstagabend, 31. Mai, um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) erwartet die Besucher ein mitreißendes Jubiläumskonzert mit der Murgtärer Band Headsalad, die aus David Leonardi, Andreas Hasenohr, Heinz Weißbecher und dem Sänger Mario Götz besteht.

Die Musiker von Headsalad interpretieren bekannte Songs auf einzigartige, tanzbare Weise, während Götz mit seinem „Charismaphon“ für vokale Unterhaltung sorgt. Der Eintritt beträgt wie vor zehn Jahren nur 5 €.

Der Sonntag, 1. Juni, steht ganz im Zeichen der Familie. Um 11 Uhr präsentiert die Akkordeongruppe der Musikschule Murgtal ein vielfältiges Programm. Am Nachmittag, um 14 Uhr, begeistert Clown Pups (Marion Striebich) mit seiner Clown-Comedy. Der Eintritt ist am Sonntag frei, für das leibliche Wohl ist den ganzen Tag gesorgt (mit Café und großer Kuchenauswahl).



Das Kirchl bietet am Jubiläumswochenende ein großes abwechslungsreiches Programm an. Foto: Wolfgang Lang

An allen Festtagen lädt eine kleine Bilderausstellung zur Zeitreise ein. Tickets für Freitag und Samstag können unter www.kultur-im-kirchl.de reserviert werden. ■

INFOZENTRUM KALTENBRONN

Vortrag und Wanderung

Faszinierende „Wunderwelt Amphibien“

Am Freitag, den 23. Mai, um 18 Uhr lädt das Infozentrum Kaltenbronn zu einem spannenden Vortrag mit der renommierten Naturfotografin und Autorin Farina Graßmann ein.

Unter dem Titel „Wunderwelt Amphibien“ entführt sie Interessierte ab 10 Jahren in die verborgene Welt der heimischen Lurche.

Treffpunkt: 18 Uhr
Infozentrum Kaltenbronn,
Dauer: ca. 2 Stunden,
für Interessierte ab 10 Jahren,
Gebühr: 7,- €/Person,
mit Anmeldung unter
Tel.: 0 72 24 / 65 51 97,
info@infozentrum-kaltenbronn.de,
www.infozentrum-kaltenbronn.de.

Dem Luchs auf der Spur - Unterwegs mit dem Wildtierbeauftragten

Am Sonntag, 25.5., um 14 Uhr, findet eine Wanderung durch das Revier der Luchse statt. Seit einigen Jahren ist Luchs „Toni“ in unserer Region unterwegs. Auf der Wanderung durch das Revier der Luchse berichtet Wildtierbeauftragter Martin Hauser über die Tierart Luchs, die bisher gewonnenen Erkenntnisse sowie die mögliche Zukunft der Pinselohren im Schwarzwald.

Treffpunkt: Infozentrum Kaltenbronn,
Dauer: ca. 3 Stunden, für Interessierte
ab 12 Jahren, Gebühr: 7,- €/Person,
Kinder bis 10 Jahren frei, mit Anmeldung
unter Tel.: 0 72 24 / 65 51 97,
info@infozentrum-kaltenbronn.de,
www.infozentrum-kaltenbronn.de. ■

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.
Herausgeber: Stadt Gernsbach,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0,
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de.
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach.
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr unter www.gernsbach.de.
Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.
Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates.
Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider.
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot.
Anzeigenberatung: ettlingen@nussbaum-medien.de
Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

1. Platz bei „Mach mit - Jugend trainiert für Olympia - Fußball“

Am 16. Mai nahmen neun fußballbegeisterte Schüler aus den 3. und 4. Klassen der Grundschule Gernsbach, betreut von den Lehrkräften Markus Dahringer und Luisa Leclipteux, bei herrlichem Wetter am Vorentscheidsturnier des Schulamts Rastatt in Bad Rotenfels teil.

Die Firma Malerservice Drews sponserte hierfür einen nagelneuen Trikotsatz. Gleich im ersten Spiel ging man gegen die starke GS Steinmauern mit 1:0 als Sieger vom Feld. Im zweiten Spiel, gegen die GS Ötigheim, musste man sich dann in einem ausgeglichenen Spiel mit 2:1 geschlagen geben. Spätestens nach diesem Rückschlag packte das Team der Grundschule Gernsbach der Ehrgeiz und man wollte nun kein weiteres Spiel mehr verlieren. Auf dem Weg ins Finale besiegte man die GS Bischweier mit einem sensationellen 7:0 und die Gastgeber der Eichelbergschule Bad Rotenfels im Halbfinale mit 3:1 (1:1) im Neunmeterschießen. Auch im Finale gegen die sehr starke GS Bietigheim gab es nach der regulären Spielzeit keinen Sieger und man musste das Finale ebenfalls im Neunmeterschießen entscheiden. Erneut hatten die Jungs der Grundschule Gernsbach die Nase vorn und sicherten sich nicht zuletzt durch eine souveräne Leistung des Torhüters einen 4:3 (0:0) Sieg. Hiermit



Die erfolgreiche Fußballmannschaft der Grundschule Gernsbach.

Foto: L. Leclipteux, Grundschule

stand für die Mannschaft der Grundschule Gernsbach fest, dass man sich als Erstplatzierter von 16 Mannschaften für das Finale auf Regierungspräsidiumsebene in vier Wochen (erneut in Bad Rotenfels) qualifiziert hat. Die Freude war natürlich riesig. Die Mannschaft der Grundschule Gernsbach repräsentiert nun den Schulamtsbezirk Rastatt im weiteren Turnier und schaut voller Vorfriede auf das Finale im Juni. ■

VON-DRAIS-GEMEINSCHAFTSSCHULE GERNSBACH

Neuntklässler säubern Stolpersteine

Am Dienstag, den 6. Mai, und Donnerstag, den 8. Mai, engagierten sich die Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen der Von-Drais-Schule im Rahmen des schulischen Demokratieprojekts für eine besondere Form des Gedenkens: Sie säuberten die Stolpersteine in Gernsbach – insgesamt 15 an der Zahl – und setzten damit ein sichtbares Zeichen gegen das Vergessen.



Jugendliche der Von-Drais-Schule säuberten die Stolpersteine.

Foto: Sophia Ketterer, Von-Drais-Schule

Die Aktion wurde von Stadtarchivar Wolfgang Froese begleitet, der nicht nur die Standorte koordinierte, sondern vor allem durch seine ausführlichen Erzählungen und Hintergründe zu den jeweiligen Biografien der NS-Opfer einen tiefen Eindruck hinterließ. Die Jugendlichen erfuhren dabei bewegende Einzelschicksale von Menschen, die einst in ihrer unmittelbaren Nachbarschaft lebten und durch das NS-Regime verfolgt, entrechtet oder ermordet wurden.

Mit Schwämmen, Tüchern, Reinigungsmitteln und vor allem mit großem Respekt machten sich die Schülerinnen und Schüler an die Arbeit. Dabei zeigten sie nicht nur Verantwortungsbewusstsein, sondern auch eine beeindruckende Ernsthaftigkeit. Viele von ihnen reflektierten dabei, wie wichtig es ist, Geschichte nicht nur im Unterricht zu lernen, sondern auch aktiv zu erinnern und öffentlich sichtbar zu machen.

Ziel der Aktion war es, Erinnerungskultur nicht nur theoretisch zu vermitteln, sondern konkret erlebbar zu machen. Durch das Putzen der Stolpersteine und die intensive Auseinandersetzung mit den Lebensgeschichten der Opfer entwickelten viele Jugendliche ein tieferes Verständnis für die Bedeutung von Erinnerung und Demokratie.

Die Stolperstein-Aktion war mehr als nur ein symbolischer Akt – sie war ein stilles, aber kraftvolles Zeichen der Anteilnahme, der Mahnung und des Respekts gegenüber den Opfern des Nationalsozialismus. Ein wichtiges Lernfeld für junge Menschen – und ein starkes Statement für eine gemeinsame Verantwortung, die nicht endet. ■

Voller Einsatz beim Handballturnier

Nach langer Pause fand nach dem 1. Mai an der Realschule wieder ein Handballturnier für die ganze Schule statt.

In der Realschulhalle traten die 5. und 6. Klässler im Unterstufenturnier gegeneinander an: Sowohl die Mädchen als auch die Jungen der 6a konnten nicht nur als Klassenstufensieger punkten, sondern auch als Gesamtsieger der Unterstufe. Das Duell unter den 5. Klassen konnte bei den Jungs die 5b, bei den Mädchen die 5a für sich entscheiden.

Mindestens genauso spannend waren die Spiele in der Stadionhalle zwischen den 7. und 8. Klassen. Hier gewannen bei den Mädchen die 7b und die 8b, bei

den Jungen die 7a und ebenfalls die 8b. Turniersieger der Mittelstufe wurde männlich und weiblich die 8b.

Die Klassen 9c und 10b weiblich entschieden die Spiele bei den hohen Klassen für sich, ebenso wie die Jungen der 9c und der 10a. Gesamtsieger in der Ebersteinhalle wurden die 9c Mädchen sowie die 10a Jungen.

Die Klassen zeigten sich fair und sportlich im Umgang miteinander, sodass die Turniere immer ein großes Highlight im Schuljahr darstellen. Ein Dankeschön geht deshalb an die Sportfachschaft, die jedes Jahr unterschiedliche Teamsportarten für die Turniere auswählt. ■



Die 9. und 10. Klässler bei der Verleihung der Urkunden. Foto: Realschule Gernsbach

ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM GERNSBACH

Brieffreunde zu Besuch

„Hier gibt es Wasserspender mit Sprudel?“, „Wow, eure Schule ist ja riesig! Verlauft ihr euch da nicht manchma?“, „Wie geht Tischtennis?“

Fragen über Fragen und einige staunende Gesichter – so verlief der französische Austauschtag am ASG letzten Dienstag, den 13. Mai. Nachdem bereits im März ein toller erster Austauschtag in Colmar stattfand, hatten nun die 6. Klässler des ASG die Möglichkeit, den französischen Schülerinnen und Schülern des Collège Victor Hugo bei einem Gegenbesuch ihre Schule und Umgebung zu zeigen. Ein buntes Programm erwartete die Schülertruppe: Nach der Ankunft am ASG begrüßte Schulleiter Stefan Beil die

französischen Gäste und alle konnten sich zunächst mit leckeren Brezeln stärken.

In gemischten Gruppen ging es dann weiter mit einer Stadtrallye durch Gernsbach und schließlich zu einem Picknick auf die idyllische Murginsel. Bei schönstem Wetter startete dort im Anschluss eine Spiele-Olympiade: In gemischten deutsch-französischen Teams traten die Kinder bei verschiedenen Spielen in einem Wettlauf gegen die Zeit an. Spaß, Zusammenarbeit, Teamgeist und Kommunikation über Sprachgrenzen hinweg standen hier also im Zentrum. Zurück an der Schule gab es zum Abschluss neben Kuchen und

typischer deutscher Apfelschorle außerdem die spannende Möglichkeit für die Franzosen, noch das Schulgebäude des ASG in individuellen Schulhausführungen zu entdecken. Hier war das Staunen oft besonders groß, denn ein deutsches Gymnasium sieht eben doch ganz schön anders aus als ein französisches Collège.

Und so bleiben von diesem gelungenen Austauschtag sicher viele tolle Eindrücke in Erinnerung, aber auch der große Wunsch sich hoffentlich bald wiederzusehen, denn es hieß beim Abschied: „À plus!“ – Bis bald! Betreut wurde der Französisch-Austausch von den Französischlehrern Isabell Klehr und Richard Bartl, organisiert hatte Elke Magschok. ■



Die französischen und deutschen Schülerinnen und Schüler bei der Stadtrallye.

Foto: Isabell Klehr

BÜCHEREI GERNSBACH

Fantastisches für erstes Lesealter

Magic Lilly - Die Jagd nach dem Zauberbuch* KNISTER, Julia Boehme: Es ist nicht einfach, eine gute Hexe zu werden.

Tierdetektive Hippo & Ka. Wer hat den Mops gemopst? * Thilo: Ein Katta und ein Zwergflusspferd, das sind Hippo & Ka, die Tierdetektive. Zufällig geraten die Kinder Flora und Marley in die Detektei und werden als Assistenten angestellt.

Unter der Geisterbahn* Abedi, Isabel: Ein fantastisches Abenteuer voller Witz, Magie und Spannung, das in einer Welt mit Hexen, Vampiren und Flaschengeistern spielt.

Ada und die künstliche Blödheit* Gehm, Franziska: Ada erwartet die perfekte „Froindin“ in Form einer von ihr bestellten KI und erhält eine fehlerhafte Maschine.

Die Großstadtdetektive - Wer schnappt den Dieb? * Lezzi, Eva: Mit Jona, Max und Deniz auf Ganovenjagd durch Berlin.

Leif Wolffson - Total verpeilt im Eisbärenland* Northfield, Gary: Tollpatsch Leif wächst mit seinen Aufgaben und gewinnt an Selbstbewusstsein.

Rudi und das Gruselrudel - Rettung für den Wolf* Westmoreland, Paul: Manches findet auch ein Werwolf gruselig.

Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 - 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag 15 - 19 Uhr, Mittwoch 12 - 14 Uhr

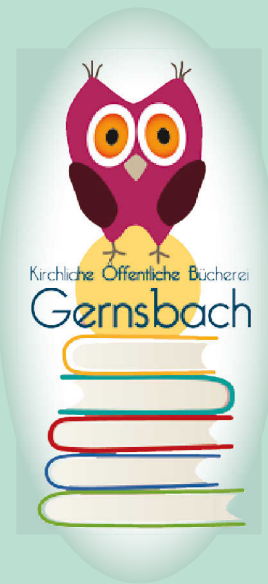
Kontaktdaten: Telefonisch unter 07224 2054 (AB) oder per E-Mail an info@buecherei-gernsbach.de.

Information: Kostenfreie Anmeldung und Ausleihe unabhängig von Alter, Geschlecht und Religionszugehörigkeit.

Das Bücherei-Team freut sich auf jeden Besuch in der Kornhausstraße 28.

Alle Infos unter www.buecherei-gernsbach.de

Die Bücherei hat am 29. Mai (Christi Himmelfahrt) geschlossen.



WIRTSCHAFT BRAUCHT PERSPEKTIVE

IHK startet Standortumfrage

Die IHK Karlsruhe führt 2025 erstmals eine umfassende Standortumfrage unter ihren Mitgliedsunternehmen durch.

Ziel ist es, zentrale Herausforderungen und Chancen am Wirtschaftsstandort zu

erkennen und gezielte Maßnahmen für dessen nachhaltige Stärkung abzuleiten.

Je mehr Unternehmen sich beteiligen, desto fundierter können Herausforderungen identifiziert und Verbesserungen angestoßen werden. Die Teilnahme an

der Umfrage erfolgt anonym und ist ohne Angabe personenbezogener Daten möglich.

Alle Informationen sowie den Link zur Umfrage gibt es unter: www.ihk.de/karlsruhe/standortumfrage25. ■

WAS IST LOS IN GERNSBACH?

Donnerstag, 22. Mai bis Donnerstag, 29. Mai

Gästebegrüßung mit anschließender Stadtführung

Freitag, 23. Mai und Freitag, 30. Mai
jeweils um 13.30 Uhr am Alten Rathaus, kostenfrei, ohne Anmeldung.

Waldmuseum Reichental

Das Waldmuseum Reichental ist immer sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet.
Gruppenführung jederzeit nach Vereinbarung unter Tel. 07224-40219.

Ausstellung im Storchenturm

Immer sonntags von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Der alte Wehrturm ermöglicht einen herrlichen Rundblick über Gernsbach und bietet Informationen über die Gernsbacher Stadtbefestigung und Störche. **Infos unter www.gernsbach.de/veranstaltungen**

Ausbildung zum Schwarzwaldguide

Verbundenheit mit dem Schwarzwald und seiner Kulturlandschaft sowie Fakten zu Geschichte, Kultur und Natur der Region – das vereint die Ausbildung des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord zum Schwarzwald-Guide.

Bis zum 22. Juni können sich Interessierte beim Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord um einen der 20 Ausbildungsplätze bewerben. Als Botschafterinnen und Botschafter des Naturparks vermitteln die Schwarzwald-Guides unterhaltsam die Schönheiten der Natur an Gäste und Einheimische. Sie erklären anschaulich die Besonderheiten der Schwarzwälder Kulturlandschaft und erläutern eindrücklich die Hintergründe von Naturscheinungen.

Die Ausbildung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Kreisvolkshochschule Freudenstadt. Sie startet im Oktober 2025 und endet im Juni 2026. Der Kurs beinhaltet sowohl theoretische als auch praktische Inhalte, inklusive Exkursionen im Naturpark. Mit einem erfolgreichen Abschluss des Kurses qualifizieren sich die Teilnehmenden gleichzeitig als zertifizierte Natur- und Landschaftsführerinnen und -führer nach BANU-Kriterien (Bundesweiter Arbeitskreis der staatlich getragenen Bildungsstätten im Natur- und Umweltschutz).

Zum Schwarzwald-Guide ausbilden lassen können sich diejenigen, die Interesse an Natur, Landschaft, Kultur und Geschichte des Schwarzwalds haben und ihr Wissen gerne an andere weitergeben. Neben der Vermittlung von naturkundlichen und regionalen Fachkenntnissen



Bis zum 22. Juni können sich Interessierte um einen Ausbildungsplatz bewerben.

Foto: Michael Keppler/Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e. V.

liegt ein weiterer Schwerpunkt der Ausbildung im Bereich Erlebnispädagogik. Denn ein Schwarzwald-Guide vermittelt nicht nur reines Wissen. Die Führungen sollen auch ein schönes Urlaubs- und Freizeiterlebnis sein.

Für die Bewerbung steht ein Formular bereit. Dieses können Interessierte ausgefüllt bis zum 22. Juni 2025 an die zuständige Naturpark-Projektmanagerin: Stefanie Bäuerle per E-Mail (baeuerle@

naturparkschwarzwald.de) oder per Post (Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, Hauptstraße 94, 77830 Bühlertal) senden.

Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 20 begrenzt. Die Gebühren belaufen sich auf 450 Euro. Weitere Informationen zum Kurs, den Bewerbungsmodalitäten sowie den Schwarzwald-Guides allgemein gibt es auf der Naturpark-Internetseite unter www.schwarzwaldguides.de. ■

AVG-LINIEN S8 UND S7

Nächtliche S-Bahn-Ausfälle wegen Bauarbeiten

Wegen Bauarbeiten der DBInfraGO kommt es vom 23.5. bis zum 1.6. zu nächtlichen Ausfällen auf den Linien S8 und S7 wie folgt:

- In den Nächten 23./24. Mai bis 31. Mai/1. Juni der Abschnitt zwischen Karlsruhe Tullastraße und Rastatt entfällt die Linie S8 jeweils ab 23 Uhr sowie im selben Zeitraum die Linie S7 zwischen Karlsruhe und Rastatt

- in der Nacht 27./28.05. entfällt die S8 auf dem Abschnitt zwischen Karlsruhe und Rastatt bereits ab 21 Uhr. Ein Ersatzverkehr wird jeweils zwischen Karlsruhe Hbf und Rastatt eingerichtet.
- In den Nächten von Sonntag, 25. Mai (jeweils ab 20 Uhr) bis Freitag, den 30. Mai (jeweils von 20 bis 04.20 Uhr) entfällt die Stadtbahnlinie S8 zwischen Hilpertsau und Gaggenau

wegen Instandhaltungsarbeiten an der Murgtalbahn auf diesem Abschnitt. Ein Ersatzverkehr wird eingerichtet.

- Durch die zeitgleichen Einschränkungen bei Rastatt muss in diesen Nächten ab 23 Uhr im gesamten Abschnitt zwischen Karlsruhe nach Hilpertsau ein Ersatzverkehr eingerichtet werden. ■

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Ärztlicher

Bereitschaftsdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und bis auf Weiteres.

Allgemeine

Bereitschaftspraxis

Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 bis 18 Uhr

Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbeson-

dere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 0761 12012000

bzw. unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 24. Mai/Sonntag, 25. Mai
Zentrum für Tiergesundheit, Im Rollfeld 58, Baden-Baden, Telefon 07221 920320

Psychologische Beratung

Für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07222 381-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 22. Mai

Stadt-Apotheke,
Hauptstraße 87, Gaggenau,
Telefon 07225 96670

Freitag, 23. Mai

Augusta-Apotheke am Augustaplatz,
Ludwig-Wilhelm-Platz 3, Baden-Baden,
Telefon 07221 24537

Samstag, 24. Mai

Wendelinus-Apotheke,
Am Zimmerplatz 2, Weisenbach,
Telefon 07224 991780

Sonntag, 25. Mai

Apotheke St. Laurentius,
Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels,

Telefon 07225 1302

Montag, 26. Mai

Dr. Rösslers Hof-Apotheke,
Sophienstraße 7, Baden-Baden,
Telefon 07221 30350

Dienstag, 27. Mai

Eberstein Apotheke,
Rathausplatz 7, Haueneberstein,
Telefon 07221 63735

Mittwoch, 28. Mai

Murgtal-Apotheke,
Gottlieb-Klumpp-Straße 12, Gernsbach,
Telefon 07224 3806

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Tel. 1820

Öffnungszeiten: Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr, Freitag 9 bis 13 Uhr

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 6566333

Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am

Samstag, 24. / Sonntag, 25. Mai

Ilona Jakobs, Yvonne Becker, Adrian Kray, Dagmar Freundel, Olga Rejngardt, Isabella Roth, Natalie Felske, Katharina Baumgartner, Daniela Zapf

Alle Angaben ohne Gewähr!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beglaubigte Abschrift
Aktenzeichen: 1 K 10/24
Rastatt, 08.05.2025

Amtsgericht Rastatt

- Vollstreckungsgericht -

Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Datum: **Mittwoch, 02.07.2025**, Uhrzeit:
09:30 Uhr, Raum: **006, Sitzungssaal**,
Ort: **Amtsgericht Rastatt**,
Herrenstraße 18, 76437 Rastatt

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Gernsbach Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

ME-Anteil: 99,04/1.000

Sondereigentums-Art: Wohnung

SE-Nr.: 7

Sondernutzungsrecht: Freiterrassen vor den Wohnungen Nr. 1, 2 und 5

Blatt: 2947

an Grundstück

Gemarkung: Gernsbach

Flurstück: 7197

Wirtschaftsart u. Lage: Gebäude- und Freifläche

Anschrift: Kapplerstraße 43

m²: 832

Objektbeschreibung/Lage

(lt Angabe d. Sachverständigen - ohne Gewähr):

2-Zi-Wohnung mit Balkon im 1. OG,
Wohnfläche rd. 41,16 m²; renovierungsbedürftig; Abstellraum im UG, Gas-Zen-

tralheizung 1998, einfache Ausstattung,
Bj. 1960; keine Innenbesichtigung

Verkehrswert:

82.000,00 €

Der Versteigerungsvermerk ist am
20.02.2024 in das Grundbuch eingetra-
gen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung
des Versteigerungsvermerks aus dem
Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind
spätestens im Versteigerungstermin vor
der Aufforderung zur Abgabe von Geboten
anzumelden und, wenn der Gläubiger
widerspricht, glaubhaft zu machen,
widrigenfalls sie bei der Feststellung des
geringsten Gebotes nicht berücksichtigt
und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und
den übrigen Rechten nachgesetzt werden.
Wer ein Recht hat, das der Versteigerung
des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG
mithaftenden Zubehörs entgegensteht,
wird aufgefordert, vor der Erteilung des
Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige
Einstellung des Verfahrens herbeizuführen,
widrigenfalls für das Recht der
Versteigerungserlöse an die Stelle des
versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

**Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen
vor dem Termin eine genaue Berechnung
der Ansprüche an Kapital, Zinsen
und Kosten der Kündigung und der
die Befriedigung aus dem Grundstück
bezwirkenden Rechtsverfolgung mit
Angabe des beanspruchten Ranges
schriftlich einzureichen oder zu Protokoll
der Geschäftsstelle zu erklären.**

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn
bereits eine Anmeldung vorliegt und
keine Änderungen eingetreten sind. Die
Ansprüche des Gläubigers gelten auch
als angemeldet, soweit sie sich aus dem
Zwangsversteigerungsantrag ergeben.
Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Verstei-
gerungstermin für ein Gebot Sicherheit
verlangt werden.

Die Sicherheit beträgt 10 % des Ver-
kehrswertes und ist sofort zu leisten.
Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist
ausgeschlossen.

Bietsicherheit kann unter anderem
durch rechtzeitige Überweisung geleistet
werden:

Überweisung auf folgendes Bankkonto mit den Verwendungszweck-Angaben:

Empfänger: Landesoberkasse

Baden-Württemberg

Bank: Baden-Württembergische Bank

IBAN: DE51 6005 0101 0008 1398 63

BIC: SOLADEST600

Verwendungszweck: 2440457001777,

Az. 1 K 10/24, AG Rastatt

Dem Gericht muss im Termin eine
Buchungsbestätigung der Landesober-
kasse Baden-Württemberg vorliegen;
das Risiko hierfür trägt der Einzahler.
Bietvollmachten müssen öffentlich
beglaubigt sein.

Schumacher
Rechtspflegerin

Beglaubigt
Rastatt, 13.05.2025

Frekot, JFAng`e
Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle
Durch maschinelle Bearbeitung beglaubigt
- ohne Unterschrift gültig



Beglaubigte Abschrift
Aktenzeichen: 1 K 11/24
Rastatt, 08.05.2025

Amtsgericht Rastatt
- Vollstreckungsgericht -

Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Datum: **Mittwoch, 02.07.2025**, Uhrzeit:
09:30 Uhr, Raum: **006, Sitzungssaal**, Ort:
**Amtsgericht Rastatt, Herrenstraße 18,
76437 Rastatt**
öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Gernsbach
Miteigentumsanteil verbunden mit
Sondereigentum

ME-Anteil: 151,37/1.000

Sondereigentums-Art: Wohnung im 1. OG
SE-Nr.: 8

Sondernutzungsrecht: Freiterrassen vor
den Wohnungen Nr. 1, 2 und 5

Blatt: 2948

an Grundstück

Gemarkung: Gernsbach

Flurstück: 7197

Wirtschaftsart u. Lage: Gebäude- und
Freifläche

Anschrift: Kapplerstraße 43
m²: 832

Objektbeschreibung/Lage

*(lt Angabe d. Sachverständigen -
ohne Gewähr):*

2-Zi-Wohnung mit Balkon im 1. OG, Wohn-
fläche rd. 62,90 m² Abstellraum im UG, Gas-
Zentralheizung 1998, einfache Ausstattung,
Bj. 1960; keine Innenbesichtigung

Verkehrswert:

128.000,00 €

Der Versteigerungsvermerk ist am
20.02.2024 in das Grundbuch eingetra-
gen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung
des Versteigerungsvermerks aus dem
Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind
spätestens im Versteigerungstermin vor
der Aufforderung zur Abgabe von Geboten

anzumelden und, wenn der Gläubiger
widerspricht, glaubhaft zu machen,
widrigenfalls sie bei der Feststellung des
geringsten Gebotes nicht berücksichtigt
und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und
den übrigen Rechten nachgesetzt werden.
Wer ein Recht hat, das der Versteigerung
des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG
mithaftenden Zubehörs entgegensteht,
wird aufgefordert, vor der Erteilung des
Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige
Einstellung des Verfahrens herbeizuführen,
widrigenfalls für das Recht der
Versteigerungserlöse an die Stelle des
versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

**Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen
vor dem Termin eine genaue Berechnung
der Ansprüche an Kapital, Zinsen
und Kosten der Kündigung und der
die Befriedigung aus dem Grundstück
bezwirkenden Rechtsverfolgung mit
Angabe des beanspruchten Ranges
schriftlich einzureichen oder zu Protokoll
der Geschäftsstelle zu erklären.**

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn
bereits eine Anmeldung vorliegt und
keine Änderungen eingetreten sind. Die
Ansprüche des Gläubigers gelten auch
als angemeldet, soweit sie sich aus dem
Zwangsversteigerungsantrag ergeben.
Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Verstei-
gerungstermin für ein Gebot Sicherheit
verlangt werden. Die Sicherheit beträgt
10 % des Verkehrswertes und ist sofort
zu leisten. Sicherheitsleistung durch
Barzahlung ist ausgeschlossen.
Bietsicherheit kann unter anderem
durch rechtzeitige Überweisung geleistet
werden:

Überweisung auf folgendes Bankkonto mit den Verwendungszweck-Angaben Empfänger: Landesoberkasse Baden- Württemberg

Bank: Baden-Württembergische Bank

IBAN: DE51 6005 0101 0008 1398 63

BIC: SOLADEST600

Verwendungszweck: 2440457001769,

Az. 1 K 11/24, AG Rastatt

Dem Gericht muss im Termin eine
Buchungsbestätigung der Landesoberkas-
se Baden-Württemberg vorliegen; das
Risiko hierfür trägt der Einzahler.
Bietvollmachten müssen öffentlich
beglaubigt sein.

Schumacher
Rechtspflegerin
Beglaubigt
Rastatt, 14.05.2025
Frekot, JFAng`e
Urkundsbeamtin der
Geschäftsstelle



Durch maschinelle Bearbeitung beglaubigt
- ohne Unterschrift gültig

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin

Wegen Ablaufs der Amtszeit wird die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin der Stadt Gernsbach, Igelbachstr. 11, 76593 Gernsbach notwendig.

Die Wahl findet statt am Sonntag, dem 06. Juli 2025 statt.

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat. Entfällt auf keine Person mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, so findet eine Stichwahl zwischen den zwei Personen statt, die bei der ersten Wahl die höchsten Stimmenzahlen erhalten haben; bei gleichen Stimmenzahlen entscheidet das Los.

Eine erforderlich werdende Stichwahl findet statt am Sonntag, dem 20. Juli 2025.

Bei der Stichwahl ist gewählt, wer die meisten gültigen Stimmen erhalten hat; bei gleichen Stimmenzahlen entscheidet das Los.

Die Amtszeit des/der gewählten Bürgermeisters/Bürgermeisterin beträgt 8 Jahre.

Wahlberechtigt sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes sowie Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger), die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde mit Hauptwohnung wohnen und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Diese werden von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen und können wählen. Der Bürgermeister ist berechtigt, vom Unionsbürger zur Feststellung seines Wahlrechts einen gültigen Identitätsausweis sowie eine Versicherung an Eides statt mit der Angabe seiner Staatsangehörigkeit zu verlangen.

Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis

Wahlberechtigt sind die vorstehend genannten Personen auch dann, wenn sie in keiner Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung haben, sich am Wahltag aber seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde gewöhnlich aufhalten. Diese Wahlberechtigten werden **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis der Gemeinde eingetragen**. Mit dem schriftlichen Antrag hat der Wahlberechtigte ohne Wohnung zu versichern, dass er bei keiner anderen Stelle in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder seine Eintragung beantragt hat oder noch beantragen wird. Außerdem hat er nachzuweisen, dass er bis zum Wahltag seit mindestens drei Monaten seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde haben wird.

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, werden **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.

Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung (KomWO) beizufügen.

Vordrucke für diese Anträge und für die erforderlichen Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt**, Bürgerbüro der Stadt Gernsbach, Igelbachstr. 11, 76593 Gernsbach bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt der genannten Erklärungen und eidesstattlichen Versicherung und Nachweisen – spätestens bis zum Sonntag 15.06.2025 beim **Bürgermeisteramt** Bürgerbüro der Stadt Gernsbach, Igelbachstr. 11, 76593 Gernsbach eingehen.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen; § 30 KomWO gilt entsprechend.

Ort, Datum
Gernsbach, 19.05.2025

Bürgermeisteramt

Uwe Meyer, Stellvertreter des Bürgermeisters

Unterschrift, Amtsbezeichnung

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadtwerke Gernsbach schreibt auf der Grundlage der VOB folgende Arbeiten öffentlich aus:

Neubau Regenüberlaufbecken Obertsrot

Bauabschnitt 1 – Neubau BÜ Nord

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Gernsbach www.gernsbach.de unter „Ausschreibungen“ zu ersehen bzw. wird auf Anforderung unter der Tel.-Nr. 07224/699 65 30 zugesandt.

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Gernsbach

Feststellungsbeschluss

für das Wirtschaftsjahr 2022

Der Gemeinderat hat am 19.05.2025

aufgrund von § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes i. V. mit § 6 Abs. 2 Nr 4 den Jahresabschluss wie folgt feststellt:

1. Bilanzsumme	17.633.161 €
1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf	
das Anlagevermögen	16.327.859 €
das Umlaufvermögen	1.305.302 €
1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf	
das Eigenkapital	21.044 €
die Ertragszuschüsse	2.259.102 €
die Rückstellungen	559.929 €
die Verbindlichkeiten	14.793.086 €
2. Jahresgewinn/Jahresverlust	-282 €
2.1 Summe betr. Erträge	2.520.687 €
2.2 Summe betr. Aufwendungen	2.266.451 €
Summe Finanzaufwendungen	254.517 €

3. Der Jahresverlust wird auf neue Rechnung vorgetragen.
4. An den Haushalt der Stadt Gernsbach werden keine Finanzierungsmittel abgeführt.
5. Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses wird gemäß § 16 Abs. 4 EigBG öffentlich bekannt gemacht und der Rechtsaufsichtsbehörde sowie der Prüfungsbehörde mitgeteilt.
6. Der Jahresabschluss wird zur Aufsichtsprüfung bereit gestellt.

Gernsbach, den 19.05.2025


Julian Christ
Bürgermeister


Sean Allen Brent
Werkleiter

AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

SPD - Ortsverein
Gernsbach



Stammtisch-Einladung

Nach der erfolgreichen Gemeinderatswahlkampagne 2024, bei der der SPD-Caddy in der Jakob-Kast-Straße viele Gespräche mit den Bürgern geführt hat, klang der Tag in Carmen's Bistro aus. Damals hatte der Ortsverein versprochen: „Carmen, wir kommen wieder.“ Jetzt ist es so weit. Der Ortsverein lädt alle Interessierten zum Stammtisch am Freitag, 23. Mai, um 19 Uhr in Carmens Bistro, Jakob-Kast-Str. 17, ein.

Zwei+Radbasar in der Altstadt

Beim Zwei+Radbasar haben rund 35 Fahrräder neue Besitzer gefunden - bei bestem Wetter, toller Stimmung und vielen engagierten Mitwirkenden. Insgesamt wurden circa 3.100 € umgesetzt - davon gehen 310 € als Spende an „Gernsbach hilft“. Hauptorganisator des Radbasars war Peter Lukas. Zum Gelingen des Basars trugen auch zahlreiche Anbieterinnen und Anbieter mit ihren Infoständen bei: Optik Knapp, der Kunst-raum mit seinem liebevoll gestalteten Pop-Up-Café, der Mountainbike-Verein sowie der neue SOMO Bikeshop. Sie haben den Zwei+Radbasar zu einem echten Erlebnis gemacht.



Tolles Wetter und gute Stimmung beim Zwei+Radbasar in der Altstadt.

Foto: SPD Gernsbach

Boulefreunde
Gernsbach



3. Ligaspieltag Mittelbaden

Am Samstag, 10.5., waren wieder beide Mannschaften auf ihren jeweiligen Ligaspieltagen unterwegs.

Die erste Mannschaft konnte in der Bezirksliga wieder mit zwei beeindruckenden 4:1 Siegen ihre Spielstärke beweisen und bleibt weiterhin auf dem 1. Tabellenplatz.

Die zweite Mannschaft schaffte es mit einer knappen 2:3 Niederlage leider nicht, aus dem Tabellenkeller heraus zu kommen. Der nächste Spieltag ist für beide Mannschaften am 25.5.

Ligapokal 2. Runde

Im Ligapokal spielt die 1. Mannschaft in der zweiten Runde gegen Eggenstein 2. Die Mannschaft spielt in der Oberliga. Spannende Spiele sind sicher. Gernsbach hat Heimrecht.

Der Termin muss noch vereinbart werden und wird dann bekannt gegeben.

Deutsches Rotes Kreuz
Gernsbach



Mitgliederwerbung startet

Am 19. Mai startet in Gernsbach sowie in den Gemeinden Loffenau und Weisenbach eine dringliche Unterstützungsaktion des Deutschen Roten Kreuzes (DRK). In den etwa kommenden 2 Wochen werden engagierte Botschafter in Rotkreuz-Kleidung von Tür zu Tür gehen, um neue Fördermitglieder zu gewinnen. Diese Aktion ist von großer Bedeutung, um die ehrenamtliche Arbeit des DRK-Ortsverein Gernsbach e.V. weiterhin finanziell unterstützen zu können. „Unsere ehrenamtlichen Einsatzkräfte sind unverzichtbar für die schnelle Hilfe bei Unfällen und Katastrophen. Ohne die finanzielle Unterstützung durch Fördermitglieder wäre diese Arbeit nicht möglich“, erklärt Uli Hertweck, 1. Vorsitzender. Die Beiträge der Fördermitglieder werden gezielt eingesetzt,

um eine Vielzahl von wichtigen Diensten und Projekten zu finanzieren:

- Bereitschaft: Anschaffung und Instandhaltung von Ausrüstung und Geräten sowie die Ausbildung von unseren ehrenamtlichen Einsatzkräften.
- Sanitätsdienste: Anschaffung von neuem Verbandsmaterial oder anderen Verbrauchsgegenständen.
- Jugendarbeit: Unterstützung für den Wiederaufbau einer neuen JRK-Gruppe.
- Sozialarbeit: Anschaffung und Instandhaltung von Übungsmaterial sowie die Ausbildung von unseren ehrenamtlichen Helfern.
- Blutspende: Anschaffung und Instandhaltung des DRK-Hauses sowie Kleidung und Ausbildung von unseren ehrenamtlichen Helfern.

Fördermitglieder spielen eine entscheidende Rolle bei der Finanzierung der Arbeit des DRK. Die Beiträge helfen, Fahrzeuge, Gebäude und Ausrüstungen zu unterhalten und die ehrenamtlichen Kräfte auszubilden. Leider ist die Anzahl der Fördermitglieder in den letzten Jahren gesunken, obwohl die allgemeine Spendenbereitschaft unverändert hoch ist. Der Verein braucht kontinuierliche Unterstützung, um die Dienste aufrechtzuerhalten und auszubauen.

Kleintierzuchtverein Ottenau/Gernsbach

Vatertagshock

Am Donnerstag, den 29.5.2025, ab 10 Uhr findet wieder der Vatertagshock in der Zuchtanlage in Ottenau statt. Dieses Jahr gibt es etwas Neues: einen Papateller.

Wie gewohnt gibt es auch Bier vom Fass, Kaffee und Kuchen, Pommes für die kleinen und großen Gäste sowie Würstchen vom Grill. Der Verein freut sich über recht viele Besucher.

Lebenshilfe Rastatt/Murgtal



60-jähriges Jubiläum und KünstlerDorf

Die Lebenshilfe Rastatt/Murgtal lädt herzlich zum 60-jährigen Jubiläum und dem 4. KünstlerDorf ein. Die Feierlichkeiten finden am Samstag, 24. Mai, ab 12 Uhr auf dem Gelände im Pionierweg 3-4, 76571 Gaggenau-Ottenau, statt. Geboten werden acht inklusive Kreativ-



Die Lebenshilfe feiert ihr 60. Jubiläum.

Foto: Lebenshilfe

Workshops (Malerei, Tanz, Cyanotypie u.a.) ab 12 Uhr. Ab 13 Uhr präsentieren Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker ihre Werke. Höhepunkt ist um 17 Uhr die Vorstellung der Workshop-Ergebnisse und die Premiere des neuen Imagefilms der Lebenshilfe. Musikalische Unterhaltung bieten INKLUBA (ab 13 Uhr), CABANOSSI (ab 15 Uhr) und die BLACK FOREST NOISE MAKERS (ab 19 Uhr). Ein Kinderprogramm ist ebenfalls geplant.

Naturfreunde Gaggenau - Gernsbach



Bike-Tour und Wanderung

Mountainbike-Tour: Dienstag, 27. Mai: Treffpunkt um 14.30 Uhr am Salmenplatz in Gernsbach.

Über Weinau, Selbach, Salzwiesen, Chaisenweg, Hungerberg, evtl. noch hoch zum Merkur. Zurück über die Staufenberg-Reben nach Gernsbach.

Bei Regenwetter findet die Tour nicht statt. Es gibt auch leider keinen Ausweichtermin. Anmeldung für die Reservierung eines Einkehrschwungs bitte bis Donnerstag, 22. Mai bei Uschi Luft, Tel. 07224 4715 oder 0160 8174203.

Eulrundweg Oberbeuern: Sonntag, 1. Juni. Gemeinsame Wanderung mit dem TV Balg. Treffpunkt um 10 Uhr am Bahnhof Gernsbach zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Start der Wanderung um 10.30 Uhr am Parkplatz Fischkultur, Baden-Baden. Mittelschwere Wanderung, für die eine gute Grundkondition und Trittsicherheit erforderlich sind. Am Ende ist eine Einkehr geplant. Bitte Rucksackverpflegung und Getränke nicht vergessen.

Weitere Infos und Anmeldung bei Anne-liese Bunze, Tel. 07221 53767.

Schachklub Gernsbach 1949



Letzte Saisonrunde

Die erste Mannschaft des Schachklubs Gernsbach absolvierte die 9. und letzte Runde der Bereichsliga auswärts gegen ein stark aufgestelltes Team des Schachclubs aus Iffezheim erfolgreich mit einem 4 : 4 Unentschieden und beendete damit die Saison mit einem ungefährdeten und zufriedenstellenden fünften Platz.

Nach zwei Remispartien von Torsten Meixner und Keyvan Ganjali sowie einem Sieg durch Jugendspieler Max Bertsch, der damit unter den Top Ten den 4. Platz belegte, startete das Match recht erfolgversprechend für die Gäste aus dem Murgtal. Einem weiteren Unentschieden durch Tim Peters folgte allerdings eine Niederlage. Damit war das Konto wieder ausgeglichen.

Nach einem Remis des zweiten Jugendspielers, Leon Grünefeld, konnte Sven Lehmann am Spitzenbrett sich gegen seinen Kontrahenten erfolgreich durchsetzen, sodass zu diesem Zeitpunkt der Punktestand schon das Mannschaftsremis bedeutete. Leider musste das letzte Spiel des Tages an die energisch kämpfenden Hausherren gehen.

Schwarzwaldverein Gernsbach



Wanderungen

Die Dienstagswanderer fahren am Mittwoch, 28. Mai, um 13.25 Uhr mit dem Bus X44 bis zum Augustaplatz (Baden-Baden). Nach dem Umstieg zur Linie 216 führt die Fahrt bis zur Entenstallhütte, danach ist die Wanderung auf Waldwe-

gen durch das Grünbachtal, vorbei an ehemaligen Fischteichen etwa 3 km bis zum Grillplatz Nellele. Dann nach etwa 1 km mit schönen Aussichten bis zum Restaurant und Café Röderswald. Für weitere Informationen: 0172-7411106. Treffpunkt für die Mittwochswanderer ist am 28. Mai um 8.45 Uhr der Gernsbacher Bahnhof. Die Abfahrt nach Bad Rotenfels (Haltestelle Schloss) ist um 9 Uhr. Die Wanderung auf guten Wald- und Forstwegen führt vom Schloss Rotenfels zur Schweinlachhütte und weiter über die Spechtbrücke bis nach Kuppenheim zur Einkehr. Die Wegstrecke ist etwa 13 km lang. Für weitere Informationen: 07224-9944444.

Gäste, die (gegen eine Gebühr von 5 Euro) an den Wanderungen teilnehmen, sind herzlich willkommen.

Gernsbacher Sportfischer-verein »Petri Heil«



Feier des Städtepartnerschaftsjubiläums

Entgegen der üblichen Praxis, beim Besuch in Gernsbach am Träufelbachsee zu angeln, verzichteten die Angler aus Baccarat an diesem Tag auf die Ausübung ihres Hobbys. Sie hatten vorab das Programm der Feierlichkeiten in Gernsbach erhalten und wollten die einzelnen Programmpunkte auch alle miterleben.

Da neben den Hauptfeierlichkeiten in der Stadthalle die einzelnen Events an unterschiedlichen Standorten stattfanden, hatte sich der Vorstand des Sportfischervereins Petri-Heil dazu entschlossen, den Besuch der einzelnen Standorte mit einer Führung zu den Gernsbacher Sehenswürdigkeiten zu verbinden. Die beiden Übersetzerinnen Gaby und Myriam erleichterten dabei die jeweiligen Erzählungen. Einige der Sehenswürdigkeiten kannten die Baccarater Angler zwar bereits aus früheren Besuchen, einiges war aber auch neu für sie. Zum Beispiel die an der Stadtmauer befindliche Plakette, die den früheren Bürgermeister von Baccarat Goerge Béné ehrt, der für seine Weitsicht bei der Aussöhnung zwischen Deutschland und Frankreich und vor allem der Partnerschaft zwischen beiden Städten zum Ehrenbürger von Gernsbach ernannt worden war. Auch die Geschichte Gernsbachs, die von vielen reichen Holzhändlerfamilien geprägt war, gab durch deren erhaltenen Häuser immer wieder interessante Hinweise



Die Baccarater und Gernsbacher Anglerinnen und Angler vor der George Béné-Gedenkplakette.

Foto: Manfred Zapf

und Geschichten. Nach Abschluss des ereignisreichen Programms wurden am Rathausvorplatz noch die jeweiligen Gastgeschenke ausgetauscht: franz. Rotwein und kleine Kunstfertigkeiten der Cristallerie von Baccarat für die Gernsbacher Angler, sowie einige Schwarzwälder Schinken und einige Flaschen Kirschwasser für die Angler aus Baccarat. Außerdem bekam deren Präsident Hervé Martin einen besonderen Geschenkkorb mit Schwarzwälder Spezialitäten. Etwas ermattet von dem ereignisreichen Tag und gleichzeitig etwas traurig, dass der Besuch schon wieder zu Ende ging, verabschiedete man sich mit dem Versprechen, sich im nächsten Jahr wieder in Baccarat zu treffen.

Tennis-Club Blumenweg Gernsbach



Start in die Medenspiele

Auch in diesem Jahr ist der TC Blumenweg wieder in 3 Mannschaften aktiv im Medenspielgeschehen vertreten. Die Herren 40 haben bereits 2 Spieltage absolviert. Nach einem 3:3 Unentschieden beim TC Au am Rhein begrüßte man zum ersten Heimspiel die Gäste vom TSV Daxlanden. Fabian und Andreas konnten ihre Spiele sicher gewinnen, Sebastian und Vlado mussten sich aber geschlagen geben. Leider waren dann in den Doppeln die Gäste deutlich besser eingestellt, sodass sie beide Spiele für sich entschieden. Unsere Mannschaft rangiert nach dieser 2:4 Niederlage derzeit auf dem 4. Platz bei 7 Mannschaften. Von den beiden TSG-Mannschaften mit BW Gaggenau hat bisher nur die 70er gespielt. Beim Oberligakonkurrenten Küssaberg/Hohentengen konnte trotz der anstrengenden 2 ½ stündigen Anreise ein verdienter 4:2 Sieg mit nach Hause gebracht werden. Bemerkenswert dabei ist, dass der Match-Tie-Break-Fluch des letzten Jahres

offensichtlich Vergangenheit ist, da 2 der 4 Gewinnspiele im MTB siegreich gestaltet werden konnten. Besonderer Dank gilt dann noch dem Navi unseres Fahrers Ernst, das uns auf einer abnormally schönen Strecke am frühen Abend über den Schluchsee und Titisee wieder ins Murgtal geleitet hat.

Die 75er Badenliga-TSG greift erst diese Woche in das Spielgeschehen ein.

Tennis-Club 1922 Gernsbach



9 Teams siegreich

Die TCG-Mannschaften können auf eine erfolgreiche Woche zurückblicken: Gleich 9-mal gingen sie als Sieger-Teams von der Anlage. Dabei bleiben die 1. Herren nach einem 5:4 gegen Bischweiler 2 nach wie vor ungeschlagen in ihrer Gruppe der 2. Bezirksklasse, wo das Team um Sebastian Schmeiser erst nach den Pfingstferien wieder gefordert sein wird. Ebenfalls ohne Niederlage bleiben die Herren 70, die Wiesental/Oberhausen mit 3:1 bezwangen und heute beim aktuellen Tabellenletzten antreten. „2 Spieltage, 2 Siege“ heißt es auch für beide Teams der U15: Die Mädchen waren bei BG Rastatt 2 erfolgreich, die Jungen bei RW Durmersheim. Beide Partien endeten mit 5:1. Die U15m trifft morgen bei TC Ettlingen nun auf das einzige ebenfalls ungeschlagene Team ihrer Gruppe. Ihren ersten Saisonsieg durften jeweils die Damen, die Damen 30 1 und die Damen 40 feiern. Das junge Damen-Team überzeugte mit 7:2 in KA-Beiertheim, die Damen 30 mit 5:1 gegen Dietlingen-Keltern und die Damen 40 mit 5:1 beim TC Bühl. 2 Siegpunkte brachte auch das gemischte Team der U10 von BW Baden-Baden mit, das nach 2:2 nach den Einzeln beide Doppel gewinnen konnte. Die Jungs der U18 glücken die knappe Niederlage der Vorwoche aus und gewannen gegen den KETV

mit 4:2. Mit einer 2:4-Niederlage startete die gemischte U12 in Spielgemeinschaft mit Gaggenau in ihre Saison, wobei die beiden TCG-Spieler/-Spielerinnen Lijan Brant Martorell und Ida Beccarelli für die beiden Siege gegen Bischweier sorgten. Ebenfalls in Gaggenau mussten die Herren 40 ihre zweite Saisonniederlage einstecken. Nach 2:4 nach den Einzeln verlor man knapp mit 4:5 gegen den Absteiger aus Söllingen/Königsbach, sollte aber am Samstag beim Tabellenletzten in aussichtsreicher Position sein. Auf starke Gegner trafen bisher die 2. Herren, deren 2:7 gegen TC Rebland aber schon eine Steigerung zur Vorwoche aufzeigt. Die verzeichneten auch die neu gegründeten Damen 30 2, die beim 1:5 in Durmersheim ihren ersten Matchgewinn überhaupt feiern durften.

Turnverein
Gernsbach 1849



Abteilung Leichtathletik

15. LA-Meisterschaften des Eurodistrict 2025

Die grenzübergreifenden Eurodistrict-Meisterschaften der Kreise Kehl, Lahr, Offenburg, Wolfach, dem Elsass und Rastatt/Baden-Baden/Bühl fanden in diesem Jahr in Achern statt. Für die zehn teilnehmenden Leichtathletinnen und Leichtathleten des TV Gernsbach gab es 4 Goldmedaillen, 5 Silbermedaillen und 3 Bronzemedailen. Iven Baumgärtner M14 bekam über 300 m in 42,79sec. und beim Weitsprung 4,89 m die Goldmedaille sowie über 100 m in 12,98sec. und 80 m Hürden 15,24 sec. die Silbermedaille. Ebenfalls 2x Gold bekam Nils Rettberg MU18 im Hochsprung mit 1,72 m und Speerwurf 39,86 m, beim Weitsprung wurde er mit 5,36 m Sechster. Silbermedaillen gab es für Kira Lanz bei den Frauen im Hochsprung 1,36 m und Kugel 9,88 m, für Charlotte Gradt WU18 beim Speerwurf mit 32,62 m,



Die Erfolgreichen bei den Leichtathletik-Meisterschaften des Eurodistrict 2025.

Foto: TVG Leichtathletik



Vier Musik-Acts sorgen für ordentlich Stimmung.



Foto: Jonathan Friedel

sowie für Vivienne Gradt W15 ebenfalls beim Speerwurf mit 21,38 m. Sie lief die 100 m in 13,90 sec. Bei den W14 bekam Luna Wasala über 800 m in 2:50,89 min. die Bronzemedaille und Antonia Peker wurde mit Hoch 1,32 m 4., Speer 18,38 m 8.; Anna Müller WU18 Kugel 6,30 m 8.; Fouad Seghir MU18 bekam beim Kugelstoßen 10,48 m die Bronzemedaille und wurde mit Speer 27,00 m 6., Diskus 27,73 m 7.; Elias Schmidt Mä Weit 4,38 m 4., 200 m 27,80 sec. 7. und lief die 100 m in 13,26 sec.

Musikverein
Hilpertsau



„MAY, I ROCK“ am 28. Mai

Festival dieses Jahr in der Ebersteinhalle

Am 28. Mai ist es wieder so weit und das Musik-Festival „MAY, I ROCK“ geht in die nächste Runde. Für 9 Euro (U16: 6 Euro) gibt es einen vollen Abend Live-Musik mit vier bekannten Künstlern und Bands aus der Region. Eröffnen wird das Festival die Murgtälner Band „BULLET-PROOF“. Vierstimmiger Gesang, fette Gitarrenriffs und ein Repertoire, das keine Wünsche offenlässt. Damit haben sich die sechs Musiker/Musikerinnen, die seit 2023 durchs Murgtal touren, einen Namen gemacht. Von Klassikern wie Bon Jovi oder Paramore bis zu aktuellen Songs von Maneskin oder den

Neon Trees ist für jeden etwas dabei. Als zweiter Act übernehmen die Rapper „EMIT“ und „ELVIS EPHRAIM“ gemeinsam mit „KLANGSTORY“ (DJ) die Bühne. Bereits im Jahr 2023 gelang es ihnen, das Publikum auf dem Festplatz zu begeistern. Nachdem im vergangenen Jahr ihre neue EP „2X E & Emit“ erschien, darf sich das Publikum dieses Jahr auf neue Songs der beiden freuen. Im Anschluss werden „REFLECTIONS“ das Publikum mit auf eine Zeitreise in die 80er und 90er Jahre mitnehmen, bei welcher die Gaggenauer Band die Herzen des Publikums höherschlagen lassen. Der diesjährige Headliner ist bereits seit über einem Jahrzehnt gemeinsam unterwegs. Die Rede ist natürlich von „ENDEFFEKT“. Mit eigenen Songs, die geprägt sind von fetten Riffs, poppigen Einflüssen und eingängigen Texten über das Leben verspricht die Band einen Moment, der mehr als nur unter die Haut geht: den Endeffekt-Moment. Zu beachten ist, dass das diesjährige „MAY, I ROCK“ ausnahmsweise in der Ebersteinhalle Obertsrot stattfinden muss. Die Veranstaltung muss verlagert werden, da aufgrund baulicher Maßnahmen eine Durchführung auf dem Festplatz aus technischen Gründen und Sicherheitsbedenken nicht möglich ist. Somit heißt es am 28. Mai ab 19 Uhr „May, I Rock!“ in der Ebersteinhalle Obertsrot.

Kolpingfamilie
Lautenbach



Altpapiersammlung

Am Freitag, den 6.6.2025, führt die Kolpingfamilie Lautenbach in Lautenbach eine Altpapiersammlung durch. Die Bevölkerung wird gebeten, das Altpapier bis 15 Uhr gut sichtbar und frei von Unrat am Straßenrand abzulegen. Altpapier ist Rohstoff. Der Verein freut sich über die Unterstützung und bedankt sich bereits im Voraus bei der Bevölkerung.



Jahresausflug

Der OGV Lautenbach bietet auch in diesem Jahr wieder allen Interessierten und Freunden des Vereins (Mitglieder + Nichtmitglieder) einen interessanten Jahresausflug an. Ziel ist die im Herzen des schönen Badnerlands liegende Fächerstadt Karlsruhe.

Der Ausflug findet am Samstag, 14.06., bequem mit dem öffentlichen Personennahverkehr statt. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Bhf. in Gernsbach. Nach der Ankunft mit der Bahn in KA gegen 10 Uhr kann jeder in Kleingruppen seine individuellen Lieblingsziele in der Stadt selbst wählen. Es bieten sich folgende Besichtigungstouren zu Fuß oder mit der S-Bahn an: Zoologischer Stadtgarten, Botanischer Garten, Naturkundemuseum, ZKM (Zentrum für Kunst und Medien), Schloss/Schlossplatz oder entspanntes Shoppen in der Innenstadt/Kaiserstraße/Ettlinger Tor. Fakultativ kann um 13 Uhr ein Mittagessen im „Vogelbräu Karlsruhe“ oder im „Badisch Brauhaus“ eingenommen werden. Auch viele Cafés u. Eisdielen bieten sich für eine Rast an. Am Nachmittag steht die verbleibende Zeit nochmals jedem zur freien Verfügung bis zur gemeinsamen Abfahrt gegen 17 Uhr mit der Albtalbahn nach Bad-Herrenalb.

Nach der Ankunft in Bad Herrenalb ist ein gemeinsamer, gemütlicher Abschluss mit Abendessen im „Nova Grill Restaurant & Café“ (direkt am Bahnhof) vorgesehen. Heimwärts geht es dann mit dem Regiobus X44 zum Ausgangspunkt (stündl. Verbindung).

Der OGV freut sich über eine rege Teilnahme an diesem abwechslungsreichen Tagesausflug. Anmeldungen werden gerne ab sofort bis spätestens Sonntag, 8. Juni per E-Mail vom 1. Vorsitzenden Karl-Heinz Geiges (post@ogv-lautenbach.de) oder vom 2. Vorsitzenden Alex Schillinger (alex_schillinger@t-online.de) entgegengenommen. Die Fahrtkosten (KVV-Ticket) werden vom Verein übernommen. Die Fahrkarte gilt komplett für die Hin- und Rückfahrt. Auch für Fahrten mit der S-Bahn in Karlsruhe ist das KVV-Ticket gültig. Kosten für Eintrittsgelder und Einkehr sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst zu tragen.

Musikverein »Harmonie« Staufenberg



Vatertagshock

Am Vatertag, 29. Mai, findet vor der Staufenberghalle wieder der traditionelle Vatertags-Hock des Musikvereins statt. Wie seit vielen Jahren musiziert die Harmonie-Kapelle ab 12 Uhr zur Unterhaltung der Gäste. Ein umfassendes Speisen- und Getränke-Angebot steht bereit. Alle Vatertagswanderer, aber auch alle sonstigen Feiertagsgenießer sind herzlich eingeladen. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in die Staufenberg-Halle verlegt. Der Musikverein freut sich auf viele Gäste.

Obst- und Gartenbauverein Staufenberg



Feierabendgrillen

Im schönen Monat Mai veranstaltet der OGV Staufenberg das erste Feierabend-

grillen in diesem Jahr auf dem Dorfplatz bei der Casamir Hütte. Am Freitag, den 23.5., ab 17.30 Uhr wird es Bratwurst, Merquez von der Feuerplatte, Kartoffelecken mit Knoblauchsoße sowie regionale Getränke und natürlich zur Erdbeerzeit auch Erdbeerbowle geben. Der Verein freut sich auf viele Gäste, die ein paar schöne Stunden in netter Gesellschaft verbringen möchten.

Vereinsausflug

In diesem Jahr wird es mal wieder einen Vereinsausflug geben. Als Ziel wurde die Gartenschau in Baiersbronn und Freudenstadt gewählt. Am Samstag, den 28.6., ist um 9.45 Uhr Treffpunkt am Bahnhof in Gernsbach, um gemeinsam um 10 Uhr mit der Stadtbahn nach Baiersbronn zu fahren. Dort ist dann der Besuch der Gartenschau geplant. Das Gelände erstreckt sich über 8 km bis Freudenstadt und ist in 3 Bereiche eingeteilt. Es gibt eine Gartenschaubahn und auch durch den öffentlichen Nahverkehr sind die Abschnitte verbunden, sodass man nicht alles zu Fuß gehen muss. Um 17 Uhr ist dann im Turmbräu in Freudenstadt für einen gemeinsamen Abschluss reserviert. Der Unkostenbeitrag beträgt 21 Euro, dieser beinhaltet den Eintritt und die Hin- und Rückfahrt mit der Bahn. Anmeldung bis zum 17.6. bei Kurt Lang, Tel. 07224/7853 und Überweisung der Kosten auf das Konto IBAN DE 52665500700060147220 bis zum 21.6.



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Gernsbach, Blumenweg 15

Freitag, 23. Mai

ab 15 Uhr Eltern-Kind-Café

Sonntag, 25. Mai

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

Rumänische Gemeinde

Samstag, 24. Mai

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 25. Mai

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

EVANGELISCHE

KIRCHENGEMEINDE

St. Jakobskirche und Pauluskirche
Staufenberg

Pfarrbüro Gernsbach

Ebersteingasse 1, Tel.: 07224/3394

Mail: Gernsbach@kbz.ekiba.de

Homepage: www.ekige.de

Pfarrbüro Staufenberg

Kirchstraße 8, Tel.: 07224/1672

Mail: paulusgemeinde.gernsbach@kbz.ekiba.de

Homepage: www.paulus-gemeinde.de

Pfarrer Jochen Lenz: Tel.: 0172 6177397

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 22. Mai

10 Uhr Andacht im Kindergarten St. Jakob, Pfr. Jochen Lenz

15 Uhr Seniorennachmittag, Paulus-Saal, Helga Zeller und Ellen Hecker

Freitag, 23. Mai

10 Uhr Zumba

Sonntag, 25. Mai

9.15 Uhr Gottesdienst, Pauluskirche, Pfr. Jochen Lenz

10.30 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation, St. Jakobskirche, mit Abendmahl, Pfr. Jochen Lenz

Montag, 26. Mai

19.30 Uhr Frauentreff, Paulus-Saal,
Ulrike Bender

Dienstag, 27. Mai

19 Uhr Probe Cantiamo – Chor der Paulusgemeinde, Paulus-Saal, Roseli Peuker
15 - 16.30 Uhr Gemeindenachmittag,
Gemeindsaal Gernsbach

Mittwoch, 28. Mai

9.30 Uhr Funktionelle Ganzkörpergymnastik für Senioren, Staufenberghalle,
Barbara Haitz
10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal,
Ellen Hecker

Donnerstag, 29. Mai

10 Uhr Wandergottesdienst zu Himmelfahrt, Pfarrer Jochen Lenz
Gebete ... Lieder ... Gedanken ... auf dem Weg
handgemachte Musik
Wanderung ca. 4, 5 km nach Loffenau
familienfreundlicher Weg
Einkehrmöglichkeit Vatertagshock im ev. Gemeindehaus
Rückfahrmöglichkeit Buslinie 244: 12.09 Uhr, 13.09 Uhr, 14.09 Uhr ...
Treffpunkt: Kurpark Gernsbach, an der Konzertmuschel

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Seelsorgeteam

**Pfarrer Markus Moser -
Leiter der Seelsorgeeinheit**
Tel.: 07224 995790

Kooperator Adalbert Mutuyisugi
Tel.: 07228 9697728

Gemeindereferentin Agnes Becker
Diensthandy: 0160 91132114

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag + Dienstag + Freitag von 9 Uhr
bis 12 Uhr

Mittwoch von 14 Uhr bis 17 Uhr

Geänderte Sprechzeiten/Öffnungszeiten
Das Pfarrbüro ist am Freitag, 30.5., nicht
besetzt.

Info zur Pfarreiratswahl

Am Wochenende vom 24./25. Mai informieren die Mitglieder der Pfarrgemeinderäte und des VEG-Gremiums jeweils am Ende der Vorabend- bzw. Sonntagsgottesdienste über den Ablauf der Wahl zum neuen Pfarreirat.

Ferienlager der Seelsorgeeinheit Forbach – Weisenbach

Für 9- bis 16-Jährige
Vom 21.8. bis 29.8. im Jugendhaus Homberg in Homberg (Efze)
Die Jugend der Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach lädt ein zu neun erlebnisreichen, kreativen, spannenden und erholsamen Tagen im Jugendhaus



*Ferienlager SE Forbach – Weisenbach
Foto: SE Forbach – Weisenbach*

Homberg in Homberg-Efze. Um mit von der Partie zu sein, ist es notwendig, sich bis spätestens 1. Juni 2025 unter ferienlager.forbachweisenbach@gmail.com oder im Pfarrbüro Forbach anzumelden. Da die Plätze begrenzt sind, zählt die Reihenfolge der Anmeldung.
Der Teilnehmerbetrag liegt bei 300 € (280 € für aktive Ministranten/Ministrantinnen). Bei Familien mit mehreren Kindern zahlt das erste Kind 300 € (280 €), das Zweite 270 € (245 €) und das Dritte 230 € (200 €). Im Beitrag enthalten sind: An- und Abfahrt, Unterkunft, Verpflegung, Programm, Betreuung und jede Menge Spaß.
Im Juni/Juli findet ein Info-Abend statt, an dem sich auch das Betreuerteam vorstellt. Eingeladen sind alle Jugendlichen innerhalb und außerhalb der Seelsorgeeinheit Weisenbach-Forbach!

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

Sa., 24.5.

14 Uhr Trauung von Lea Grunder und Sandro Laffranchi
15 Uhr Trauung von Annika und Sven Storz, Klingelkapelle

So., 25.5.

10.30 Uhr Hl. Messe
10.30 Uhr Kinderkirche St. Marien Gernsbach, beginnend in der Liebfrauenkirche, Marienhaus
11.30 Uhr Taufe von Matteo Lanz und Gia Han Lucie Luong

Di., 27.5.

18.30 Uhr Hl. Messe

Do., 29.5.

10.30 Uhr Hl. Messe zu Christi Himmelfahrt

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

Sa., 24.5.

18.30 Uhr Hl. Messe

Frühlings-Gemeindekaffee

Am Sonntag, den 25.5., veranstaltet das

Gemeindeteam Mariä Heimsuchung Lautenbach um 15 Uhr einen „Frühlings-Gemeindekaffee“ im Kirchensaal. Einwohner und Gäste sind wie immer alle herzlich willkommen, ein paar frohe Stunden mit dem Gemeindeteam zu verbringen.

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/Hilpertsau

Fr., 23.5.

18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Hl. Messe

So., 25.5.

9 Uhr Hl. Messe
12 Uhr Taufe von Finn Hille

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

So., 25.5.

12.30 Uhr Taufe von Leni Mahler

Rosenkranzgebet bei der Fatimakapelle
Am 26. Mai findet um 18.30 Uhr ein Rosenkranzgebet bei der Fatimakapelle statt.

Bei schlechtem Wetter ist der Treffpunkt in der Mauritius-Kirche. Falls jemand eine Mitfahrgelegenheit zur Kapelle benötigt, kann man dieses bei Thomas Gerstner, Tel. 67156, anmelden.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauerstraße 32

Freitag, 23. Mai

19 Uhr Jugendorchester- und
20 Uhr Jugendchorprobe jeweils in KA-West

Sonntag, 25. Mai

7.27 Uhr NAK Rundfunksendung SWR1
9.30 Uhr Gottesdienst mit Goldene Hochzeit von Gisela und Helmut Schurer

Mittwoch, 28. Mai

Kein Gottesdienst

Donnerstag, 29. Mai

9.30 Uhr Christi Himmelfahrtsgottesdienst

JEHOVAS ZEUGEN

Website jw.org

Donnerstag, 22. Mai

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern
19.45 Uhr Unser Leben als Christ
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 24. Mai

18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema:
„Kann ich ein Bibellehrer sein?“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Jesu Eifer beim Predigen - ein Vorbild für uns“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“ Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 25.5.

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Karius

Donnerstag, 29.5.

Alter Sportplatz Bermersbach
10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Walz

Sonntag, 1.6.

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Walz
Anschließend: Kirchkaffee

Sonntag, 8.6.

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit

Pfarrerin Walz

Anschließend: Kirchkaffee

Sonntag, 15.6.

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Körner

Zentraler Taufgottesdienst an der Murg

Am Sonntag, den 6. Juli, um 10 Uhr laden die ev. Kirchengemeinden im Murgtal zu einem zentralen Taufgottesdienst am Fluss ein. Hier besteht die Möglichkeit, sich gemeinsam mit anderen in oder an der Murg taufen zu lassen. Die Pfarrerrinnen und Pfarrer aus dem Murgtal werden vor Ort sein und die Taufen durchführen.

Der Gottesdienst findet auf der Murginsel in Gernsbach statt, unweit der historischen Altstadt. Die idyllische Wiese, umgeben von alten Bäumen, bietet den perfekten Rahmen für dieses besondere Erlebnis. Musikalisch begleitet die Gaggenauer Band „GoeTöne“ den Gottesdienst, der mit einem gemeinsamen Picknick abgeschlossen werden kann – je nach Wunsch der Familie. Für das Picknick bringt jede Familie selbst

mit, was benötigt wird.

Dieser Tag bietet ebenso die Möglichkeit, sich der eigenen Taufe zu erinnern. Alle, die ihren Segen erneuern möchten, sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sollte es regnen, wird der Gottesdienst in die evangelische St. Jakob-Kirche in Gernsbach verlegt. In diesem Fall entfällt das anschließende Picknick.

Bei Interesse bitte im Ev. Pfarrbüro Forbach-Weisenbach oder direkt bei Pfarrerin Walz melden.

Ökumenischer Mittagstisch

„Gemeinsam schmeckts besser“ findet wieder am 3.6. und 17.6. um 12 Uhr im Kath. Gemeindehaus Weisenbach statt. An-/Abmeldung bei Marlis Fritz, Tel. 07224 1434.

Pfarramt

Mittwochs 10 - 13 Uhr
Tel. 07228 2344, E-Mail:
forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de
Pfarrerin Walz: Tel. 0155 60478952,
E-Mail: Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten –

Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil. Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten –

Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort pas-

siert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal, ob aus deinem Ort oder Nachbarorten. So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist. Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.

Eine Bühne für Vereine, Schulen und Institutionen

Lokale Akteure sind das Herz unserer Gemeinschaft, und NUSSBAUM.de gibt ihnen eine starke Stimme. Ob Vereine, Schulen, soziale Organisationen oder Kommunen – sie alle haben die Möglichkeit, ihre Angebote und Neuigkeiten direkt auf der Plattform zu veröffentlichen. So erfährst du nicht nur von neuen Kursen, Festen oder Initiativen, sondern kannst auch gezielt nach Akteuren in deiner Nähe suchen.

Für die Vereine und Institutionen bietet NUSSBAUM.de einen einfachen Weg, mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Die Plattform ist intuitiv zu bedienen und ermöglicht es jedem, Inhalte schnell und unkompliziert zu erstellen. Das stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Akteure, sondern trägt auch zur Vernetzung in der Region bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.



Wann und
wo Du willst –
Dein ePaper.

NUSSBAUM.de